

**Produktname: CD268 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82037**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG2b
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 18.9kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CD268
<b>Alternative Namen</b>	TNFRSF13C; BAFFR; CVID4; BAFF-R; BROMIX; prolixin
<b>Gen-ID</b>	115650.0
<b>SwissProt ID</b>	Q96RJ3
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD268 (AA: extra 1-78), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

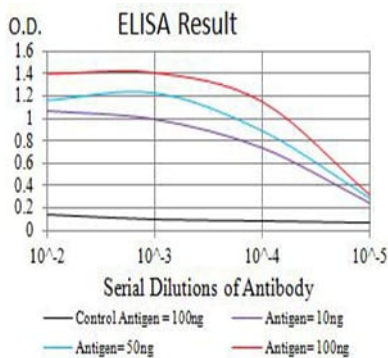
Der B-Zell-aktivierende Faktor (BAFF) fördert das Überleben von B-Zellen in vitro und reguliert die periphere B-Zellpopulation.

Die Überexpression von BAFF in Mäusen führt zu einer Hyperplasie reifer B-Zellen und Symptomen des systemischen Lupus erythematodes (SLE). Auch bei einigen SLE-Patienten finden sich erhöhte BAFF-Serumspiegel. Daher wird vermutet, dass abnorm hohe BAFF-Konzentrationen zur Pathogenese von Autoimmunerkrankungen beitragen, indem sie das Überleben autoreaktiver B-Zellen fördern. Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein BAFF-Rezeptor und ein Typ-III-Transmembranprotein mit einer einzelnen extrazellulären, cysteinreichen Domäne. Man geht davon aus, dass dieser Rezeptor der wichtigste für das BAFF-vermittelte Überleben reifer B-Zellen ist.

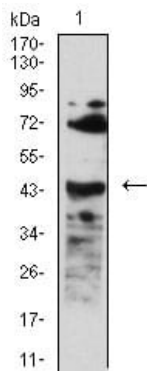
## Forschungsbereich

TGF-beta-Signalweg

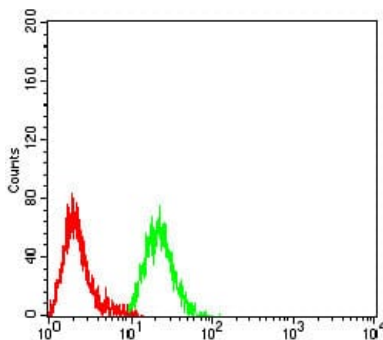
## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Western-Blot-Analyse mit CD268-Maus-mAb gegen C6 (1)-Zelllysats.



Durchflusszytometrische Analyse von Raji-Zellen mit CD268-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).